
Ev.-luth. Kirchengemeinden **DORUM** und **PADINGBÜTTEL**



Februar / März 2021



Kirchengemeinden Dorum / Padingbüttel

Vorwahl: Dorum (04742)

Pastor:

Andreas Metzner 0162 1306838

Kirchenbüro:

922217

Speckenstraße 5

Susanne Weinrich

Di / Do, 9.00-11.00 Uhr, Fax 2167

E-mail: Kg.Dorum@evlka.de

Kirchenvorstand Dorum

Vorsitzender: Andreas Metzner

stellv. Vors.: Günther Jochim 616

Kirchenvorstand Padingbüttel

Vorsitzende: Renate Lübs 680

stellv. Vors.: Andreas Metzner

Küsterin in Dorum:

Karin Jäger 1888

Küster in Padingbüttel:

Peter Ludewig 926754

Diakonin

Elke Neuhaus 2355

Ev. Kindertagesstätte-am Wattenmeer

An der Hellme 8

Leitung: Petra Adam

Telefon 92870

Fax 928730

E-mail: KTS.Dorum@evlka.de

Friedhofsverwaltung:

Peter Ludewig

Tel. Di. u. Do. 09:00 - 11:00 04742 922247

Handy 0152-021 197 07

E-mail:

kgdorumfriedhofsverwaltungdoru@gmail.com

Spendenkonto für die Kirchengemeinden**Dorum/Padingbüttel:**

Weser-Elbe Sparkasse (Wespa)

IBAN: DE06 2925 0000 0110 0114 22

BIC: BRLADE21BRS

Zweck: Kirchengemeinde: ... Stichwort: ...

Kirchenamt Elbe-Weser:

An der Mühle 10

27570 Bremerhaven

Telefon Zentrale: 0471-504 77-3



www.kirche-dorum.de
<http://padingbuettel.wir-e.de>
www.kirchenkreis-wesermuende.de

In 27624 Geestland, Mattenburger Straße 30:**Superintendentur Wesermünde**

Tel. 04745-7834-100

sup.wesermuende@evlka.de

Diakonisches Werk Wesermünde

Tel. 04745-7834-200

post@dw-wem.de

Telefonseelsorge Elbe-Weser: 0800-1110111 (rund um die Uhr zum Nulltarif)

Gebete, die zu Boden fallen.

Vielleicht, ja, das kann passieren.

Weil ich zu ungenau wünsche.

Manchmal fahren die Gedanken in meinem Kopf Karussell.

Oder weil meine Wünsche zu klein sind.

Wenn Hoffnung vom Nebel der Tatsachen verschluckt zu werden droht.

Oder weil mir gerade die Kraft fehlt, sie laut in den Himmel zu schreien, wo sie doch hingehören.

Gebete, die zu Boden fallen.

Das Bild hält mich fest. Ich verdanke ihn einem Kollegen, der auf ein Buch hinwies. So lautet der Originaltitel eines Romans einer türkischen Schriftstellerin – ins Deutsche übertragen.

Gebete, die zu Boden fallen.

Der Kollege berichtete vom Religionsunterricht einer vierten Klasse, in der dieses Bild zu großer Aufregung führte. Und zu spannenden Ideen. (Kinder – wenn man sie lässt – können eigenem Denken wohlthuend den Horizont weit machen.)

Also: Marie ist der Meinung, dass man viel vorsichtiger durch die Welt gehen müsste, wenn überall auf dem Boden Gebete rumliegen. Einige Kinder überschlagen sich mit Erfindungen, um dieser Not Abhilfe zu schaffen: In der Kirche müsste ein kleines Trampolin stehen, findet Leonard, und jeder, der Angst hat, dass sein Gebet den Sprung in den Himmel nicht schafft, könnte sich davor stellen und seine Gebete auf das Trampolin fallen lassen – dann springt es hoch.

Sophie denkt praktisch und wendet ein, dass die Gebete dann zwar nicht auf dem Boden liegen, aber dafür an der Kirchendecke kleben. Das weckt Widerspruch, einige Kinder sagen, wenn Gott in der Kirche wohnt, dann sei er groß genug, bis an die Decke zu kommen. Raul meint, man könne Gott ja den Tipp geben, über dem Trampolin zu schweben.

Alle sind sich einig: Auf dem Boden können die Gebete nicht liegen bleiben. Marius stimmt dem zu, denn seine Mutter droht ihm immer,

wenn etwas zu lang bei ihm im Zimmer auf dem Boden rumliegt, wird es weggeschmissen. Und das kann ja nicht sein.

Lena schließlich erinnert sich daran, wie sie vor einem Jahr Kröten über eine Landstraße getragen haben, und so kommen die Kinder nun auf das Thema Fürbitte zu sprechen. Das finden alle eine sehr nützliche Sache – bis auf Sophie, die irgendwann einwendet, dass man ja nie an alle denken könne. Ratlos sehen sich die Kinder an.

Nun hilft die Religionslehrerin weiter. Sie erinnert sich an ein Lehrstück aus der christlichen Tradition, nach der Christus selbst in ständiger Fürbitte für uns eintritt und Gott mit unseren Sorgen und Problemen in den Ohren liegt.

Das leuchtet den Kindern ein und gibt ihnen Mut zur Lücke, auch bei der Fürbitte, und erleichtert sie ein wenig von der Sorge um die Gebete, die zu Boden fallen.

Christus, der selbst erfahren hat, was Leid sein kann, - er tritt für uns ein. Wie, das erzählt er im Lukas-Evangelium (Kap. 8): In dem Gleichnis von einem bittenden Freund, der mitten in der Nacht zu seinem Nachbarn geht, um diesen um Brot zu bitten. Der will das erst nicht tun, zu diesen Zeiten. Doch dann: „Ich sage euch: Und wenn er schon nicht aufsteht und ihm etwas gibt, weil er sein Freund ist, dann wird er doch wegen seines unverschämten Drängens aufstehen und ihm geben, so viel er bedarf.“

Ein Bitten, das nicht mehr zu Boden fällt.
Ein Bitten, das den Himmel öffnet.

Friedhofsverwaltung in neuen Händen

Im Januar übergab Günther Jochim die Friedhofsverwaltung von Dorum und Padingbüttel an Peter Ludewig. Günther Jochim war seit 2012 für die Belange rund um Bestattungen und Friedhofsgelände, Kapelle, etc. in Dorum und Padingbüttel zuständig und gibt diese Funktion aus Altersgründen an seinen Nachfolger Peter Ludewig weiter. In dieser Zeit hat Günther Jochim sehr viel ehrenamtliches Engagement und Zeit in diese Aufgabe gesteckt. So übergibt er nun akkurat gepflegte und gut strukturierte Friedhöfe an Peter Ludewig. „Ich bin froh, dass wir die Verwaltung des Friedhofs in den Händen der Kirchengemeinde belassen können“, so der scheidende Verwalter, der gleichzeitig auch im Kirchenvorstand für den Dorumer Friedhof zuständig ist.

Wir haben vom Kirchenvorstand mit Peter Ludewig einen engagierten Mitstreiter gefunden, der in den ersten Monaten seiner Amtszeit durch den Friedhofsausschuss des Dorumer Kirchenvorstandes tatkräftig unterstützt wird. Die Friedhofsverwaltung ist ab sofort folgend zu erreichen:

E-Mail: kgdorumfriedhofsverwaltungdoru@gmail.com

Tel: 04742 - 922217.

Dienstags u. Donnerstags von 9:00 - 11:00 Uhr

Fax: 04742 - 2167 oder 04742 - 922218 oder Mobil: 0152 021 197 07



Text: S. Weinrich

Singen in der Weihnachtszeit

Im letzten Jahr hatten die Kinder aus der Kiebitzgruppe/Haus Möwen die Idee, während der Spaziergänge in die nähere Umgebung, Weihnachtslieder vorzusingen.

Bereits nach kurzer Zeit konnten die vier gelernten Lieder textsicher vorgetragen werden, weshalb unterwegs ganz spontan angehalten wurde, um ein kleines Konzert vor "Publikum" zu geben.

Die Kinder waren mit großer Begeisterung dabei und spürten die Freude bei den Zuhörern. Diese Freude wollten wir auch bei der Tagespflege DRK in Dorum weitergeben.

Nach einer Terminabsprache stellten wir uns im Garten dort auf und die Tagesgäste auf der Terrasse lauschten, mit ausreichend Abstand und warm angezogen, unseren Liedern. Dieses Miteinander von Jung und Alt in der Weihnachtszeit war sehr stimmungsvoll und wird dieses Jahr bestimmt wiederholt.

Text: A Helmke

Brunch am 20. Februar um 11 Uhr in Dorum

Unsere engagierten Ehrenamtlichen treffen sich alle drei Monate zum Brunch, dann wird sich über die Aktivitäten in den einzelnen Kirchengemeinden ausgetauscht und Angebote des Kirchenkreises weitergeleitet. Alle jugendlichen Ehrenamtlichen sind dazu eingeladen, zur Planung des Brunch bitte per Email: elken@freun.de melden. Das ist eine laute Truppe, die viel lacht und in der Region Wurster Nordseeküste viel anregt.

Neues aus dem Kindergottesdienst:

Wir wollen nach Möglichkeit wieder starten. Deshalb soll es am

5. Februar von 16:00 - 17:30 Uhr wieder losgehen. Das geht allerdings nur mit einem strengen Hygienekonzept, hier einige Auszüge daraus:

- Eltern bringen ihre Kinder bis zur Tür
- Nach Möglichkeit vorab anmelden
- Kontaktdaten werden aufgeschrieben und drei Wochen gespeichert.
- Alle tragen Masken
- Jeder hat einen festen Platz
- Jeder bringt sich eineigenes Getränk mit.
- Wir werden unsere Lieder nur hören

Aber wir können uns sehen, hören eine spannende Geschichte und werden etwas Schönes basteln. Bitte zieht euch wetterfest an, damit wir zwischendurch auch mal rausgehen können. Sollte dieses durch dann geltenden Bestimmungen nicht gehen, wird es wie in der Adventszeit eine Tüte mit Geschichte und Bastelangebot geben. Ansonsten werden wir auch am **5. März** einen Kindergottesdienst feiern.

Bitte melde Dich für den **5. Februar** unter elken@freun.de an.

Wir freuen uns auf Dich,

das Kigoteam: Lydia, Tara und Elke

Text: Elke Neuhaus

Advent in der Tüte



Zu den vier Adventsonntagen konnten sich Kinder in Dorum und Padingbüttel eine Tüte mit Geschichte, Bastelangebot etc. mitnehmen. Das wurde gut angenommen. Sollte es mit dem Kindergottesdienst nicht wieder losgehen können, wird es Kigo in der Tüte geben.

Text und Bild: Elke Neuhaus

Die Weihnachtswichtel aus der Ev.-luth. KiTa „Am Wattenmeer“ Dorum haben es angekündigt:

Die Frohe Botschaft kommt in diesem Jahr auf anderem Weg zu den Menschen:

Wie gestalten wir die Weihnachtsgottesdienste? Die Kirchenvorstände Padingbüttel und Dorum wollten auch und gerade in dieser Pandemiezeit Weihnachten und die Frohe Botschaft allen Gemeindemitgliedern zugänglich machen. Video war das Medium der Stunde. Pastor Andreas Metzner, Martina Itjen, Alf-Eric Lettmann, Peter Ludewig und Günther Jochim haben miteinander das Konzept erarbeitet. Die Akteure: Hanns-Gregor Sabel (Orgelmusik), Melanie Tielcke-Schaeren und Richard Harnisch (Geige u. Klavier), Anita Glomsda-Ludewig (Lesung), Andreas Metzner (Lesung), Magdalene Icken (Vorwort), Alf-Eric Lettmann (Schlusswort), Stella Weinrich (Licht), Ellen Gray (Gesang) wurden von Michael Brinker gekonnt in Szene gesetzt. Die Weihnachtsbotschaft wurde über USB-Sticks an die Seniorenheime Nordholzer Tannen und das DRK-Seniorenheim Dorum, Facebook, Youtube und WhatsApp verbreitet, so dass wir annehmen können, weit über 1.000 Menschen erreicht zu haben. Wir möchten uns recht herzlich bei der Ev.-luth. Kita und bei allen Mitwirkenden und Helfern bedanken.

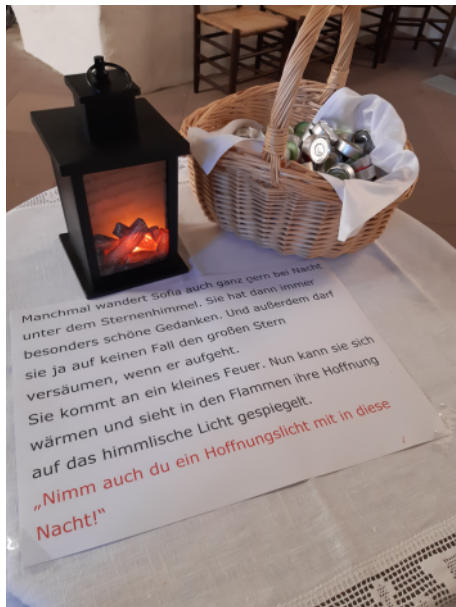
Das Weihnachtsfest war anders!

Mit einem Schneckenhaus, einem kleinen Fellstück, einem Segenstext und einem Teelicht wurde beschenkt, wer sich an Heilig Abend auf den Weg gemacht hatte, um ein wenig Kirchenluft zu schnuppern, der Orgelmusik zu lauschen und sich von der kleinen Weihnachtsgeschichte um die Schnecke Sofia bezaubern zu lassen.



Ich habe mich über jedes Gesicht – auch wenn es von einer Maske verhüllt sein musste – gefreut.

Im Hinterkopf habe ich dennoch auch an all die Menschen denken müssen, die es für sich so entscheiden mussten oder wollten, zu Hause zu bleiben. Und habe die Hoffnung gehegt, dass für jeden – trotz Pandemie, Sorgen und Ängsten – etwas vom weihnachtlicher Glanz zu spüren war.



Das haben wir auch mit unserem Video-Projekt erreichen wollen, das am Vortag zu Heiligabend seine Premiere hatte. Es sollte von dem erzählen, was uns trotz aller Schwierigkeiten und Umstände miteinander verbunden sein lässt.

In diesem Zusammenhang möchte ich allen danken, die mit Ideen und durch ihr Mitwirken geholfen haben, dieses Projekt zu realisieren. Beispielsweise wurden uns USB-Sticks gesponsert, mit denen wir das Video an Menschen weiterreichen konnten, die sonst

Rückblick

kaum einen Zugang dazu bekommen hätten. Oder – noch ein anderes Beispiel: wir bekamen FFP2-Masken geschenkt – für die Helfenden, die die Offene Kirche an Heiligabend betreut haben.

Dieses und viele andere Geschehnisse in Vorbereitung und um Heiligabend herum haben mir gezeigt:

Ja, die Pandemie macht manches unmöglich oder schwer, und nein, sie wird es nicht verhindern, dass wir uns gegenseitig Zeichen des Miteinanders und des Füreinander-Daseins spürbar werden lassen können.



Text und Bilder: A Metzner

Aus Gründen des Datenschutzes
veröffentlichen wir in der
InternetAusgabe
keine personenbezogenen Daten.

Aus Gründen des Datenschutzes
veröffentlichen wir in der
InternetAusgabe
keine personenbezogenen Daten.

Mittwochs – Kaffee – Frauen im Advent

Die Pandemie und die ständig wechselnden Corona Bestimmungen haben es schwer gemacht, dass die Mikado Frauen, ehrenamtlich arbeiten konnten. So entstand die Idee, für unsere Frauen kreativ zu werden und einen Adventskalender zu gestalten.

Schnell wurden einige Frauen gefunden, die bereit waren zu basteln, nähen und zu backen. So kamen tolle Ideen für jeden Tag im Advent zusammen. Hier nur einige Beispiele: Fröbel Sterne in weiß und rot, weihnachtlicher Mundschutz, Apfel-Chili Marmelade, Likör, Kerze mit einer Geschichte, Weihnachtskarten, Kekse, „15 Minuten Zeit für dich“; einen Schmunzelstein, Blumenzwiebel und tolle Überraschungen.

Am Heilig Abend war ein schöner Engel, gefaltet aus Gesangbuchblätter im Adventskalender. Die Resonanz war total überwältigend.

Der Wunsch, allen Mikado Frauen damit eine Freude zu machen und die Gemeinschaft zu stärken, hat sich erfüllt. Somit sind die Beschenkt und die Adventswichtel bereichert worden.

Im Namen des Mikado Teams
Edith Meyer, Helga Stürtz und Ursel Eding



Die Frauen des Mittwochs – Kaffee – Dorum sagen Danke

Vielen Dank lieber Gerd für Deine jahrelang zuverlässige Blumenbepflanzung auf dem Vorplatz des Gemeindehauses.

Der Vorplatz war immer gepflegt und der Fahrradplatz wurde geharkt, so dass unsere Besucher immer ein einladendes Ambiente vorgefunden haben. Nun gehst Du leider in den verdienten Ruhestand.

Wir wünschen Dir und Deiner Erika alles Gute, bleibt gesund und munter.

Im Namen der Mikado Frauen
Ursel Eding



Gemeinde – und Seniorenachmittag

Um in Corona Zeiten ein Gefühl von vorweihnachtlicher Besinnlichkeit zu vermitteln, wurde im Team des Seniorenkreises und mit Pastor Andreas Metzner überlegt, wie wir für unsere Senioren, die regelmäßig am Seniorenachmittag teilnehmen, in diesem Jahr etwas Besonderes tun können.

Die Advents- und Weihnachtsfeier konnte nicht stattfinden. So wurden Weihnachtstüten als Überraschung gepackt.

Darin enthalten war der Kalender 2021 der Kirchengemeinden Dorum und Padingbüttel, eine Leckerei, Mandarine, Nüsse, Strohstern, Tannenzweig und ein Weihnachtsbrief.

So machte sich das Team zu den Senioren auf den Weg - natürlich mit Mundschutz – die Weihnachtstüten wurden an der Haustür abgegeben mit guten Wünschen für die Advents- und Weihnachtszeit. Die Senioren, in Dorum wie auch in Padingbüttel, waren dankbar und total überrascht von der Aktion.

Wie es im Februar und März weitergeht, können wir leider noch nicht bekanntgeben.

Wir wünschen Ihnen Zuversicht, Frohsinn und sollten wir wieder starten, melden wir uns über die örtliche Presse.

Das Team des Seniorenachmittags:

Hannelore Büter, Ute Jochim,
Heidemarie Schade,
Erika Wehmeier und Ursel Eding



Nachlese Erntedank

Wie in jedem Jahr haben die Teilnehmerinnen des Frauenkreises die Kirche für das Erntedankfest wunderschön mit den Gaben aus Feld und Garten geschmückt. Eine besondere Herausforderung war es, die einzelnen Stationen des Rundweges durch die Kirche themenbezogen auszugestalten. Tatkräftige Unterstützung hatten sie von den Kindern der Evang. Kita, die ihren schon traditionellen Bollerwagen beisteuerten.



Herzlichen Dank an alle Akteure!



Weltgebetstag:

Ob und in welcher Form der Weltgebetstag am **05.03.21** gefeiert werden kann, steht noch nicht fest.

Liebe Teilnehmende vom Nachmittag für Ältere in Padingbüttel,

coronabedingt können wir uns leider noch nicht treffen. So halten wir, Pastor Metzner und die Mitarbeitenden, ebenso wie in Dorum, auf andere Weise Kontakt, z.B. mit der Weihnachtstüte im Advent. (siehe Bericht auf Seite 16) Diese Überraschung kam gut an und sorgte für ein Lächeln im Gesicht auf beiden Seiten. Bis zum nächsten Wiedersehen oder Wiederhören bleibt behütet und herzlichst begrüßt von

Elke Stührmann, Tel. 04742/764.

An dieser Stelle ist unser Gedächtnis gefragt.

Die Buchstaben sind durcheinander geraten. In der richtigen Reihenfolge ergibt sich jeweils ein Begriff, der mit dem Winter zu tun hat.

a c l s h: _____

n u t s e h: _____

d s h a c e h n h u e: _____

e ä t k l: _____

m e a n s e h c n n: _____

h k r g n o l ü: _____

Lösung:

Schal, Husten, Handschuhe, Kälte, Schneemann, Grünkohl

Aus Gründen des Datenschutzes
veröffentlichen wir in der
InternetAusgabe
keine personenbezogenen Daten.

Besuch vom Umweltaktivisten *Harry Wallis* aus Krempel

Kurz vor Weihnachten bekam die Kirchengemeinde Dorum Besuch von Harry Wallis. Es war nass und kalt und das Licht wurde draußen schon weniger, trotzdem war Harry auf der Speckenstraße in Dorum unterwegs. Die Einladung auf eine Tasse Kaffee bei diesen Witterungsverhältnissen kam genau richtig. Der Dienst an der Allgemeinheit ohne jegliche Bezahlung ist nicht hoch genug zu bewerten. Unsere sauberen Straßenränder sind ein sichtbares Zeichen seines Wirkens. Ein großer Dank an Harry Wallis von der Kirchengemeinde Dorum.



Text und Bild: Günther Jochim



Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Kirchengemeinden
Dorum und Padingbüttel

vom 16. Februar bis 23. Februar 2021

Abgabestelle(n):

Dorum: **Ev. Gemeindehaus (Garage)**
Speckenstraße 5, Wurster Nordseeküste

Padingbüttel: **Familie Luther**
Padingbütteler Straße 40, Wurster Nordseeküste

■ Was kann in die Kleidersammlung?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

■ Nicht in die Kleidersammlung gehören:

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Bitte beachten Sie, dass wir keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen können!

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Es war ein großes Geschenk, dass Willy Kurfeld einen Teil seiner knapp bemessenen Freizeit dem Kirchenvorstand der Kirchengemeinde Dorum zur Verfügung stellte. Man kann es gar nicht hoch genug schätzen, dass der Standesbeamte, der Leiter des Ordnungsamtes und des Sozialamtes der Samtgemeinde als stellvertretender Vorsitzender im Kirchenvorstand aktiv war. Doch diese rein sachliche Beschreibung seines umfassenden Wirkens würde dem Menschen Willy Kurfeld kaum gerecht werden. Es war über alle Fachlichkeit hinaus seine sachliche, stets ausgleichende und gesprächsfähige Grundhaltung, die ihn in unserer Kirche so wertvoll machte. Nicht laute Worte machten auf ihn aufmerksam, sondern freundliche, gut durchdachte, den Menschen zugewandte Entscheidungen. Im Konfliktfall suchte er das persönliche Gespräch, um gemeinsame Wege zu finden. Persönliche Vorteile kannte er dabei nicht. So legte er als Vorsitzender des Finanz-Ausschusses des Kirchenvorstandes die Grundlagen dafür, dass die Kirchengemeinde finanziell gut ausgestattet war.

Als Mitglied im Kirchenkreistag des damaligen Kirchenkreistages Wesermünde-Nord stellte er Zeit und Kraft für die Partnerschaft mit den evangelischen Kirchen in Rio Grande do Sul in Brasilien zur Verfügung. Als das Projekt „Elpida – Hilfe für Kinder“ in Dorum gegründet wurde, gehörte er zum Kreis der Gründungsmitglieder. So prägte er auf vielfache Weise das Leben im Ort und darüber hinaus überall dort, wo der Mensch im Mittelpunkt stand.

Dass es ihm in der kirchlichen Arbeit im Ursprung um die Religion und den Glauben ging, wurde in ganzer Tiefe in seinem Ruhestand deutlich. Willy Kurfeld war seinem lieben Gott viel enger verbunden, als man es im Gemeindealltag angenommen hätte. Er war ein im besten Sinne aufrechter Protestant, geprägt durch seine Kindheit und Jugend in der ostpreußischen Heimat. Dementsprechend machte er sich im Alter auf weite Pilgerwege. Dreimal besuchte er mit Freunden den Heiligen Berg Athos, um die Ursprünglichkeit des Glaubens an Gott zu entdecken und zu erleben. Eine weitere Pilgerfahrt, diesmal zu den Stätten der Reformation, brachte ihn eng mit derjenigen Lehre in Verbindung, die den Glauben prägte, aus dem sein Engagement und seine Lebenshaltung innerhalb und außerhalb der Kirchenräume wuchs.

Nachruf Willy Kurfeld

Sehr viele Menschen haben ihm sehr viel zu verdanken. Möge aus dem Frieden, den er nun gefunden hat, für seine Familie Trost werden.



Text und Bild: Helmut Marschall

#beziehungsweise – jüdisch und christlich: näher als du denkst

Eine ökumenische Plakat-Kampagne für das Jahr 2021

Die ökumenisch verantwortete Kampagne „#beziehungsweise – jüdisch und christlich: näher als du denkst“ möchte dazu anregen, die enge Verbundenheit des Christentums mit dem Judentum wahrzunehmen. Auch und gerade im Blick auf die Feste wird die Verwurzelung des Christentums im Judentum deutlich. Mit dem Stichwort „beziehungsweise“ soll der Blick auf die aktuell gelebte jüdische Praxis in ihrer vielfältigen Ausprägung gelenkt werden. Die Kampagne ist ein Beitrag zum Festjahr 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland.

Aktuell befinden wir uns in einer gesellschaftlichen Situation, die durch ein Erstarken von Antisemitismus und weiterer Formen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit geprägt ist. Übergriffe gegen jüdische Bürger*innen, Hetze und Verschwörungsmythen in den Sozialen Medien nehmen weiterhin zu.

Wir trinken auf das Leben

Purim **beziehungsweise** **Karneval**

Purim feiert die Rettung des jüdischen Volkes vor der Vernichtung durch ein staatlich organisiertes Pogrom. Im Karneval werden herrschende Verhältnisse auf den Kopf gestellt, bis am Aschermittwoch die Fastenzeit beginnt. Auf das Leben – L'Chaim, Helau und Prost!

#beziehungsweise: jüdisch und christlich - näher als du denkst



Umkehren zum Leben

Umkehren zum Leben **beziehungsweise** **Antisemitismus ist Sünde**

Die Passions- und Osterzeit war jahrhundertlang Pogromzeit. Jüdinnen und Juden wurden fälschlich für den Tod Jesu verantwortlich gemacht, gequält und ermordet. Christinnen und Christen müssen den Anfeindungen gegen Jüdinnen und Juden widerstehen. Als Geschwister die Treue Gottes bezeugen!

#beziehungsweise: jüdisch und christlich - näher als du denkst

#beziehungsweise:
jüdisch und christlich - näher als du denkst
www.juedisch-beziehungsweise-christlich.de



In einer respektvollen Bezugnahme auf das Judentum, die zur positiven Auseinandersetzung mit der Vielfalt jüdischen Lebens in Deutschland anregt, will die Kampagne einen Beitrag zur Bekämpfung des Antisemitismus leisten.

Orientiert am Jahreskreis und seinen Festen weisen die Monatsblätter, die z. B. in unseren Schaukästen aushängen werden, in kurzer Form auf Gemeinsamkeiten und Bezüge zwischen den jüdischen und christlichen Traditionen aufzeigen.

Ziel der Kampagne ist es, Impulse zur Förderung des jüdisch-christlichen Miteinanders zu geben, Vorurteile gegenüber dem Judentum abzubauen, zur Wahrnehmung des gelebten jüdischen Glaubens und der Vielfalt jüdischen Lebens in Deutschlands anzuregen und so dem zunehmenden Antisemitismus entgegenzuwirken.

Werbung

GESCHÄFTSSTELLE DIRK PAUL E.K.

**Weil wir immer
da sind,
wo Sie uns brauchen.**

Geschäftsstelle Dirk Paul e.K.

Alsumer Straße 11
27639 Wurster Nordseeküste
Telefon 047 42/9 26 05 30
dirk.paul@concordia.de

**CONCORDIA.
EIN GUTER GRUND.**



CONCORDIA
Versicherungen

<p><i>Reservierungen</i></p> <p>04742 - 2072 0171 77 34 296</p> <p><i>Anschrift</i></p> <p>Speckenstraße 22 Dorum</p>	<p><i>Party und Cateringservice</i></p> <p><i>Restaurant</i></p>  <p>Restaurant Wurster Hof</p>	<p><i>Öffnungszeiten</i></p> <p>Mo. Ruhetag</p> <p>Di. - Fr. 11:30 - 14:00 ab 18:00</p> <p>Sa. ab 18:00</p> <p>So. 11:30 - 14:00 17:00 - 20:00</p>
<p><i>Konfirmations-, Vereins- und Familienfeiern bis zu 50 Personen Trauercafe bis zu 100 Personen Speisen Sie Fisch oder Fleischgerichte nach Karte</i></p>		
<p>Bleiben Sie Gesund</p> <p>Ihr Wurster Hof Team</p>	<p>Wegen der aktuellen Situation haben wir geänderte Öffnungszeiten. Mehr Infos auf unsere Internetseite.</p>	<p>Unsere aktuelle Außer Haus Karte finden Sie auf unserer Homepage oder bei Facebook</p>



SoniTon.
UPr



SoniTon UP Hörgeräte Die neueste Generation ist da

- Streamen von Telefonaten und Medien auf beiden Ohren, von jedem bluetoothfähigen Telefon aus
- Hoher Komfort durch Lithium-Ionen-Akku
- Nachträgliches Upgrade der Technologie möglich

Testen Sie die neueste Generation der SoniTon UP Hörgeräte bei uns.

GUTSCHEIN

für eine **kostenlose** Höranalyse inklusive Probetragen der neuesten Hörgeräte-Generation

weinrich KG
AUGENOPTIK

www.weinrich-augenoptik.de

AUGENOPTIK • OPTOMETRIE • HÖRGERÄTEAKUSTIK

Speckenstraße 2
27639 Wurster Nordseeküste
Tel.: 04742-8991
 [hoeren@weinrich-augenoptik.de](mailto: hoeren@weinrich-augenoptik.de)

Strandhalle Dorum

Panorama · Restaurant · Café :: AGGELIDIS :: seit 1982

**Täglich fangfrischer Nordseefisch,
frische Krabben
und saisonale Produkte**



Dorum-Neufeld
Am Kutterhafen 2
27639 Wurster Nordseeküste
Tel. 04741 1227
Fax 04741 2075

www.strandhalle-dorum.de



Werbung



Alles im grünen Bereich!

**oehmsen &
alexander**
Garten- und Landschaftsbau

Poststraße 49
27639 Wurster Nordseeküste
Tel.: 04742 - 92 21 63
info@oehmsen-alexander.de
www.oehmsen-alexander.de



Florian Alexander
Geschäftsführer & Inhaber



Ihr Service-Partner für VW und VW Nutzfahrzeuge in der Wurster Nordseeküste



**Autohaus
Egon Schumacher**
GmbH & Co. KG
Speckenstr. 54



27639 Wurster Nordseeküste
Telefon (04742) 423 · Telefax (04742) 8942
www.schumacher-dorum.de · benno@schumacher-dorum.de

Notdienst rund um die Uhr ☎ (04742) 423

Neuwagen · Gebrauchtwagen · Ersatzteile · Kundendienst · Mietwagen · Straßendienst im Auftrag des ADAC

IT Dienstleistungen Th. Koch

Ihr Ansprechpartner im Bereich
Land Wursten und umzu



Thomas Koch Tel: 04742 / 25 33 33 info@koch-t.de www.koch-t.de



Restaurant-Café am Dorumer Tief

bei uns können sie feiern
ob mit Familie, Freunden
oder Arbeitskollegen

-wir machen ihnen gerne ein Angebot-



Ihr Deichbäcker

täglich frische Brötchen
Kuchen und Torten
belegte Brötchen
Fischbrötchen...

Detlef Grastorff, Sieltriff 2, Dorum-Neufeld, 04741-2098, www.de-koffiestuv.de

Rita Milter

Häusliche Krankenpflege GmbH

Wir sind im Wurster Land und umzu
immer für Sie da.

Gerne verabreden wir
einen Termin mit Ihnen.



Zulassung
aller Kassen

Krummhörn 7-9 · 27639 Wurster Nordseeküste
Tel. 04742 / 15 05 · info@pflegedienst-milter.de
www.pflegedienst-milter.de

Das Kosmetikstudio

Lisa Hamann
Kosmetikerin & Visagistin



pflegende Kosmetik

~
Anti aging Behandlung

~
Anti Akne Behandlung

~
Wohlfühlmassagen

~
Enthaarungen

~
Augenbrauen zupfen

~
Wimpern färben

~
Tages und Abend Make Up



Termine nach Absprache

Tiede - Peckes - Str. 3 27639 Wurster Nordseeküste Telefon: 04742 - 253854

Werbung



Bestattungsinstitut Rolf Ahrens

www.bestattungen-ahrens.de

Erd-, Feuer- und
Seebestattungen
Überführungen



Tel.: 04742 - 1274 oder 0171 - 8126513 Osterbüttel 3 27639 Wurster Nordseeküste



Rolf Ahrens



Elke Ahrens



Martina Behr



Markus Ahrens



Zeit für Lösungen

DR. INGO ALPERS

**TIERARZTPRAXIS
DORUM**

Öffnungszeiten

Sprechzeiten für Kleintiere: Mo - Fr 10-12 u. 16-19 Uhr · Sa 10-12 Uhr

Dorum · Speckenstraße 10 · 27639 Wurster Nordseeküste · Tel. 04742/926301

Hotel-Gasthof **Deutsches Haus**

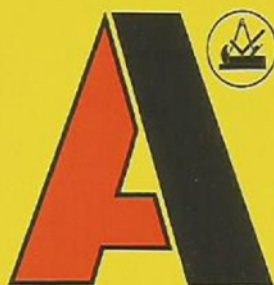


Hermann Schade · Inhaber Klaus Schade

Gästezimmer · Klubraum für Familien- und Geschäftsfeiern bis zu 65 Personen
Täglich Mittagstisch · Gutbürgerliche Küche · Mittwoch Ruhetag

27639 Wurster Nordseeküste · Alsumer Straße 4
Telefon (0 47 42) 4 58 · Fax (0 47 42) 25 36 44

Wir verwöhnen Sie mit Fisch, Krabben und Fleischspezialitäten sowie
Köstlichkeiten der Küstenregion.



Bau- + Möbeltischlerei

Rolf Ahrens

Inh. Markus Ahrens
Nordseebad Wremen

**Fenster und Türen nach Maß, Innenausbau,
Treppen, Möbel, Rollläden, Wintergärten,
Verglasungen, Reparaturarbeiten**

Tel. 0 47 05 / 2 36 Fax 7 95

Mobil 0172 - 87 44 300

Wremer Str. 166 · 27639 Wurster Nordseeküste

Werbung



**Deine Heimat, Deine Feuerwehr !
Unsere Freizeit für Deine Sicherheit !
Hilf uns, werde förderndes Mitglied !**





Förderverein

der Freiwilligen Feuerwehr Dorum e.V.



Thomas Bahr, 1. Vorsitzender
04742 - 926 213 oder 0151 10 77 25 15
foerderverein@feuerwehr-dorum.de www.foerderverein.feuerwehr-dorum.de

Natur erleben!



Miles

LANDGÄRTNEREI



Für einen feierlichen Rahmen !

Trauerfeier - Hochzeit - Konfirmation - Geburtstag

Fachgerechte, persönliche Beratung, auch sonn- und feiertags
bei Ihnen im Hause - wenden Sie sich vertrauensvoll an uns !
Qualität ist unser Maßstab

Dorum

Eichenhamm 7

27639 Wurster Nordseeküste

Tel. 04742 2013

B Ihr Bestattungshaus der Wurster Nordseeküste B

Bestattungshaus



Berghorn GmbH

Erdbestattungen 24 Stunden Service
Feuerbestattungen Sämtliche Formalitäten
Seebestattungen Bestattungsvorsorge
Baumbestattungen Persönliche Betreuung

Dorum
Im Speckenfeld 4 ☎ **04742 - 92940**

www.bestattungshaus-berghorn.de • info@bestattungshaus-berghorn.de

Brüning & tom Wörden

Inhaberin Heike Deneff

Lotto Toto · Zeitschriften · Süßwaren · Tabakwaren
Schulbedarf/Schreibwaren · Bücher

Dorum · Am Marktplatz 3 · 27639 Wurster Nordseeküste · Tel. 04742/785 · Fax 04742/8112



Detlef Melzer GmbH

DACHDECKER
MEISTERBETRIEB

Dach und Fassade

Am Büttel 10a
27639 Dorum

Tel. 0 47 42 - 92 22 13

Steildach • Flachdach • Holzbau • Dachfenster
Fassadenverkleidung • Schornsteinverkleidung
Dachrinnen • Dämmung von Dach und Wand
Thermografie • Photovoltaik • Kerndämmung

**Blumen
erfreuen immer!**
Blumenhaus
mit Kranzbinderei

U. Steinert



Dorum
Osterbüttel 5
27639 Wurster Nordseeküste

☎ (047 42) 4 38

sonntags von
10.00 - 12.00 Uhr

Ich möchte Ihre Immobilie verkaufen!



**Ihr Erfolg steht im
Mittelpunkt !**

- Marktgerechte Bewertung
- Ausführliches Exposé
- Anzeigen auf den wichtigsten Internetportalen
- Streuung durch Immobilienbörsen
- Eigene Immobilienzeitschriften
- Begleitung bis zum Kaufvertrag

Walter M. Brogsitter



RAT
Immobilien

IMMOBILIEN
VERMIETUNG
HAUSVERWALTUNG
FINANZIERUNG

Alsumer Str. 1, 27639 Dorum, Tel 0 47 42-9 21 00, www.rat-immobilien.de

PHYSIOTHERAPIEPRAXIS

CHRISTINE MÜLLER

Lange Str. 8 - 12

27632 DORUM

TELEFON 04742 - 80 93



Impressum

Redaktionsschluss: 06.01.2021

Redaktionsschluss nächstes Heft: 08.03.2021

Der Gemeindebrief wird von den Ev.-luth. Kirchengemeinden Dorum und Padingbüttel herausgegeben und kostenlos verteilt.

Redaktionskreis: P. und P. Hoyland, K. Krüger, G. Metzner.

Druck: Gemeindebriefdruckerei in Groß Oesingen.

Auflagen in Dorum/Padingbüttel: 2600 Exemplare.

Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Pfarramts wieder. Es wurden Texte und Grafiken aus „Der Gemeindebrief“, Gemeinschaftswerk Ev. Publizistik verwendet.

Emailadresse: gemeindebriefe@kirche-dorum.de ViSdPG: Kirchenvorstände Dorum und Padingbüttel.

Abholung der Gemeindebriefe Montag, 29.03.2021

Krabbelgruppe	Eltern und Kinder treffen sich Entfällt zur Zeit. Sina Tanke 0177-2380976
Kinder-gottesdienst	Entfällt zur Zeit. Elke Neuhaus 04742-2355
Gottesdienst im Pflegeheim	DRK-Pflegeheim in der Käthe-Ringe-Straße. Entfällt zur Zeit. Pflegeheim 04742-922053
Selbsthilfe-gruppe	Entfällt zur Zeit.
Danzlüüd	Entfällt zur Zeit. Sandra Jochim 04742 - 616
Besuchsdienst	Entfällt zur Zeit. Erika Wehmeier 04742-535
Frauenkreis	Entfällt zur Zeit Info persönlich durch Luise Kerber 04742-304

Männer- kreis	Entfällt zur Zeit Günther Jochim 04742-616
Senioren- und Gemeinde- nachmittag	Entfällt zur Zeit Ursel Eding 04742-445
Gruppe Kontakt	Entfällt zur Zeit Traute Jäger 04742 542
Trauercafé	Entfällt zur Zeit Göntje Metzner 0160-977 381 48
Mitten im Leben	Gesprächskreis im Gemeinde- haus. Entfällt zur Zeit Andreas Metzner 0162-130 68 38
MI-KA-DO	Das Mittwochs-Kaffee-Dorum Entfällt zur Zeit. Info über die Presse

Unsere Gottesdienste

Alle Gottesdienste werden in einer besondere Situation durchgeführt. Wir werden Sie bei Änderungen in der Presse und in unserem Schaukasten informieren.

	Padingbüttel	Dorum
07.02. <i>Sexagesimä</i>		10:30 Uhr Gottesdienst (NN)
14.02. <i>Estomihi</i>		19:00 Uhr Abendgottesdienst (NN)
21.02. <i>Invokavit</i>	9:00 Uhr Gottesdienst (Metzner)	10:30 Uhr Gottesdienst (Metzner)
28.02. <i>Reminiszenz</i>		10:30 Uhr Gottesdienst (Metzner)
07.03. <i>Okuli</i>		10:30 Uhr Gottesdienst (Metzner)
14.03. <i>Lätare</i>		19:00 Uhr Abendgottesdienst (Metzner)
21.03. <i>Judika</i>	09:00 Uhr Gottesdienst (Metzner)	10:30 Uhr Gottesdienst (Metzner)
28.03. <i>Palmare</i>		10:30 Uhr Gottesdienst (Metzner)